

- ▶ S. 4 Brot für die Welt
- ▶ S. 6 Regioausschuss & Dienstgruppe
- ▶ S. 10 Porträt Nicole Mayer
- ▶ S. 14 Sonnenburg
- ▶ S. 20 Veranstaltungstipps
- ▶ S. 28 Kirchenwahlen
- ▶ S. 30 Jahresterminplan



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnabach.de

Gott spricht:

*Siehe,
ich
mache
alles
neu!*

Offenbarung 21,5

kirchenfenster

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Illvesheim

Inhalt

Editorial	Impressum	.....2
Gedanken		.....3
Aktuell	Brot für die Welt	.....4
Ökumene	Weltgebetstag 2026	.....5
Bezirk	Regioausschuss	.....6
	Dienstgruppe	.....8
Porträt	Nicole Mayer	.....10
Junge Kirche	Konfirmation	.....12
	Jugendwerk	.....13
Sonnenburg		.....14
(Nicht) Nur	für Kinder	.....15
Infos zu den	Gottesdiensten	.....16
Auf einen	Blick	.....18
Termine	Gemeindeguppen	.....19
Tipps	Veranstaltungen	.....20
Musik	Orgelmatineen	.....22
Gruppen	Nähen für Frühchen	.....23
Rückblick	Regio-Gottesdienst	.....24
	Hinweis Krippenspiel	.....
	Erntedank	.....25
	Spülmaschine	.....26
KGR	Kirchenwahlen	.....28
Neuestes	Jahrestermplan	.....30
Kasualien		.....31
Tipps		.....Rückseite

Kontakt

Ev. Kirchengemeinde Ilvesheim
 Neue Schulstr. 10
 68549 Ilvesheim
 Telefon 0 621 / 49 23 72
 Telefax 0 621 / 49 32 53
 Mail ilvesheim@kbz.ekiba.de
 www.ev-kirche-ilvesheim.de
 VR Bank Rhein-Neckar eG
 BIC GENODE61MA2
 IBAN DE59 6709 0000 0035 1624 02
 Bis 200,— € gilt der Einzahlungsbeleg
 auch als Spendenquittung.

Impressum

kirchenfenster ist der Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Ilvesheim. Er erscheint 3 x jährlich. Auflage: 1.600. Druck: Textat-Service gemeinnützige GmbH, Weinheim.
 Redaktionsteam: Anna Paola Bier, Ingrid Schmelcher, Renate Kummer.
 Alle Abbildungen © MLK außer:
 S.1,2,3,15,23,29 © Pixabay|S.4 © Brot f.d.Welt |S.5 © Weltgebetstag.de
 S.6 © Ute. Jäger-Fleming|S.7,11,22,29 © Gemeindebrief.de|S.8,12,13 ©

Neuwagen oder Gebrauchtwagen? Altes Haus renovieren oder neu bauen? Bei großen Anschaffungen kommen wir ins Grübeln, im Kleinen verfolgt uns Werbung, der eigene Anspruch oder gar Druck von außen. Wir sind, und das lässt sich leider nicht wegleugnen, immer noch eine Wegwerfgesellschaft. Muss es tatsächlich immer alles »nagelneu« sein was in unsere Haushalte einzieht? Neue Kleidung für einen Anlass, einen Festtag, einen Winter? Kinderkleidung wird schon seit Jahrzehnten »weitervererbt«, warum nicht auch anderes? Heute gibt es unzählige Möglichkeiten dem Wegwertrend und stetem Neukauf ein Schnippchen zu schlagen. Nicht nur bei Kleidung. Aus Alt mach Neu. In kleinen Schritten zu einer besseren Welt. Versuchen wir es.

Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihr Redaktionsteam



Liebe Leserinnen und Leser,

»SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!« OFFENBARUNG 21,5

Die Worte der Jahreslosung 2026 stammen aus dem letzten Buch der Bibel, aus der Offenbarung des Johannes. Ein, wie ich finde, sehr kraftvoller, aber auch oft missverständener Text. Johannes empfängt seine Vision in der Verbannung auf der Insel Patmos. Er lebt in einer Zeit, in der Christinnen und Christen verfolgt und getötet werden. Und gerade dort, in der Einsamkeit, hört er diese gewaltige Zusage Gottes: »Siehe, ich mache alles neu!«

Die Offenbarung ist kein Katastrophenbericht. Sie ist vielmehr eine Trostschrift, geschrieben für Menschen in Bedrängnis. Ihre Sprache ist bildreich, voller Symbole und Visionen. Sie will den Blick hinter den Vorhang der Geschichte öffnen, hin zu Gottes ewigen Plänen. Sie will nicht erschrecken, sondern ermutigen, nicht lähmen, sondern stärken, nicht verwirren, sondern trösten.

Der Höhepunkt der Vision sind ein neuer Himmel und eine neue Erde. Gott selbst wohnt dann bei den Menschen. Tränen werden abgewischt, der Tod wird nicht mehr sein, kein Leid, kein Schmerz. Und mitten hinein in diese Hoffnung spricht Gott: »Siehe, ich mache alles neu!«

Ich finde dieses Wort tröstlich und zugleich herausfordernd. Denn sie sprechen von Veränderung. Gott überpinselt nicht das Alte, sondern verwandelt es. Das Alte vergeht und das tut weh. Da hilft es wenig zu wissen: Wo Altes vergeht, da kann auch Neues wachsen.

Auch wir als Gemeinde erleben gerade, dass sich vieles verändert: Die Zahl der Mitglieder sinkt, die Pfarrstellen werden weniger, Gebäude müssen aufgegeben werden. Auch unser Gemeindehaus steht auf dem Prüfstand. Das macht unsicher, traurig und manchmal auch wütend. Auch mir geht es so. Und doch glaube ich: Gott ist auch jetzt am Werk.

Vielleicht entsteht gerade dort Neues, wo wir lernen, zu teilen, uns gegenseitig zu tragen, miteinander unterwegs zu sein. Wenn Gemeinden zusammenrücken, kann Neues wachsen, andere Formen von Gemeinschaft, andere Wege unseren Glauben zu leben. Ich wünsche uns, dass wir diese Zusage Gottes im Herzen tragen:

Er macht alles neu, auch das, was uns Angst macht.

Er bleibt an unserer Seite, mitten im Wandel.

Und er führt uns weiter, hinein in seine Zukunft.

Gott spricht: »Siehe, ich mache alles neu!« Lasst uns darauf vertrauen.

Amen

Ihre Pfarrerin Anna Paola Bier

Die 67. Aktion Brot für die Welt

„Kraft zum Leben schöpfen“

In der aktuellen politischen Debatte ist für die wohl größte Krise der Menschheit nur noch selten Platz, dennoch schreitet die Klimaerhitzung fort – wir sind weltweit ganz unterschiedlich betroffen.

Von den über 1.800 Projekten von Brot für die Welt weltweit konzentrieren wir uns in Baden aktuell auf drei, in denen die Menschen von unseren lokalen Partnerorganisationen alles lernen, was sie wissen müssen, um trotz der Herausforderungen ein gutes Leben zu haben.

Auf den **Fidschi-Inseln** richten stärker werdende Stürme verheerende Verwüstungen an. FCOSS (Fiji Council of Social Services) ermöglicht es der indigenen Gruppe der iTaukei ihre Dörfer in Gemeinschaftsarbeit wieder aufzubauen, sodass sie sturmsicher sind.

In **Uganda** zeigt ACORD (Agency for Cooperation in Research and Development) den Menschen, wie sie sich mit Regenwassertanks und innovativen Anbaumethoden selbst helfen können, sodass sie trotz zunehmender Dürre genug ernten und niemand hungern muss.

In **Laos** sind Mütter dank Schulungen von ACD (The Asia Cooperation Dialogue) in der Lage, die Unterernährung ihrer Kinder wirksam zu bekämpfen. Hier geht es um Gemüsegärten, Kochkurse, Fischzucht

und ein paar Ziegen. Mit dem passenden Knowhow ermöglichen die Mütter ihren Kindern trotz großer Armut einen guten Start ins Leben.

Auch mit der 67. Aktion bitten wir von Brot für die Welt Sie um Ihre Hilfe. Menschen, die am wenigsten zu dieser weltweiten Krise beigetragen haben, leiden am meisten unter deren Folgen. Wir dürfen diese Not nicht einfach hinnehmen.

*Ihr Volker Erbacher
Pfarrer, Diakonie Baden*

PS: In Uganda kostet eine Ziege für den Aufbau einer Ziegenzucht 132 Euro (jede Familie erhält insgesamt vier Tiere).



Brot für die Welt
IBAN:
DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB
Bank für Kirche und Diakonie



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas mit über 230 Millionen Menschen. Sie verteilen sich auf über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Der Norden ist eher muslimisch geprägt, der Süden eher christlich. Das Land ist zwar wirtschaftlich relativ stark, jedoch Reichtum und Macht sind sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. »Kommt! Bringt eure Last.« lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden schwere Lasten vor allem von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt.

Hoffnung schenkt vielen Menschen ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Allein in Deutschland werden um den 6. März 2026 herum hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit

vielen anderen feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Kommt! Bringt eure Last.

Weltgebetstag in Ilvesheim

- ▶ **27. Feb. 2026 um 18 Uhr**
Informationsabend zum Weltgebetstag im kath. Gemeindehaus
- ▶ **6. März 2026 um 18 Uhr**
Gottesdienst in St. Peter mit anschl. Beisammensein im kath. Gemeindehaus
- ▶ **Projektchor** Proben im Februar – genauere Infos folgen im Januar (bitte Veröffentlichen beachten)
- ▶ **8. März 2026 um 10 Uhr**
Familiengottesdienst zum Weltgebetstag mit Kindern in der Martin-Luther-Kirche *

* Wer diesen mitgestalten möchte, wende sich bitte an Frauke Manske:

frauke.manske@kbz.ekiba.de

Wir stellen vor:

Regioausschuss des Kooperationsraums

Es ist kein Geheimnis, dass es im Rahmen der Strategie EKIBA2032 zu Veränderungen kam und kommen wird. Der Grund ist bekannt und traurig: Aufgrund der Kirchenaustritte wird in Zukunft weniger Geld bereitstehen, sodass an Gebäuden und Personal gespart werden muss.

Mittlerweile wurden die ersten Schritte auf dem Weg dieser Strategie umgesetzt.

Gemeinsam sind die evangelischen Kirchengemeinden Edingen, Heddesheim, Ilvesheim, Ladenburg und Neckarhausen auf dem Weg in die Zukunft. Momentan bilden sie einen Kooperationsraum, d.h. man arbeitet enger zusammen; die Pfarrerinnen und Pfarrer der Gemeinden bilden eine Dienstgruppe und von ehrenamtlicher Seite gibt es begleitend einen Regioausschuss.

An dieser Stelle wollen wir kurz den Regioausschuss unseres Kooperationsraumes vorstellen.

Zusammensetzung:

Er wird aus den Ältestenkreisen der Gemeinden im Kooperationsraum gebildet und ist gedacht als Gegenüber für die Dienstgruppe der Hauptamtlichen. Der

Regioausschuss hat sich am 02.07.2025 konstituiert und setzt sich aus je zwei Mitgliedern jeder Kirchengemeinde sowie zwei hauptamtlichen Mitarbeitenden aus der Dienstgruppe zusammen. Bei Entscheidungen verfügt jede dieser sechs Gruppen über eine Stimme. Den Vorsitz des Regioausschusses hat Dirk Kollmar von der Kirchengemeinde Heddesheim übernommen. Seine Stellvertretung übernimmt Katrin Dederer aus Ladenburg.

Rechtsgrundlage:

Die Grundlage für diesen Ausschuss finden Sie in der Rechtsverordnung unserer Landeskirche (Dienstgruppen-RVO §5).

Was sind die Aufgaben des Regioausschusses?

Der Ausschuss hat die Aufgabe, die Zusammenarbeit der Kirchengemeinden im Kooperationsraum zu fördern und zu gestalten. Der Ausschuss arbeitet dafür gemeinsam mit der Dienstgruppe der Hauptamtlichen im Kooperationsraum. Unter anderem betrifft dies die Themen Gottesdienste, Kasualien oder Vertretungsregeln, aber auch die Planung und Vorbereitung.

Welches ist die wichtigsten der anstehenden Aufgaben?

Offen ist noch in welcher Rechtsform unsere Kirchengemeinden im Kooperationsraum zukünftig zusammenarbeiten werden – der nächste große Schritt im Rahmen der Strategie EKIBA2032. Die Landeskirche gibt hierzu vor, dass wir bis Ende März 2026 einen Vorschlag ausgearbeitet haben müssen. Das nächste halbe Jahr wird daher – neben den Neuwahlen der Kirchengemeinderäte – den Schwerpunkt der Klärung der Rechtsform haben. Hierzu werden wir uns gründlich informieren und austauschen, sodass wir am Ende ein gutes Ergebnis für alle Kirchengemeinden im Kooperationsraum finden werden.

Mit dem Wegfall der Pfarrstelle in Neckarhausen ist es wichtig, dass z.B. Gottesdienstpläne gemeinsam erstellt werden, damit alle Kirchengemeinden ein vergleichbares Gottesdienst- oder

anderes kirchliches Angebot haben und auch die Kirchengemeinde Neckarhausen weiterhin einen hauptamtlichen Pfarrer oder eine hauptamtliche Pfarrerin als Ansprechperson hat. Wie das am Schluss aussehen wird, werden wir dann zu gegebener Zeit sehen – noch dürfen wir uns über die Anwesenheit vor Ort von Dr. Annemarie Kaschub freuen.

Sitzungen:

Der Regioausschuss trifft sich derzeit ca. einmal im Monat immer im Wechsel in den Partner-Gemeinden.

Mehr Informationen gewünscht?

Bei Fragen zum Regioausschuss sprechen Sie am besten Ihre Kirchengemeinderäte an. Die können Ihnen dann auch sagen, wer die jeweilige Kirchengemeinde im Regioausschuss vertritt. (In Ilvesheim sind das aktuell David Kühn und Dr. Benjamin Schädel.)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN IN DER REGION UNTERER NECKAR



LADENBURG EDINGEN NECKARHAUSEN
ILVESHEIM HEDDESHEIM

Unsere Hauptamtlichen in der Dienstgruppe "Unterer Neckar"



Anna Bier

Bärbel Fichtner

Dr. Annemarie Kaschub

Pfarrerin
Arbeitsschwerpunkt Ilvesheim

Diakonin
Arbeitsschwerpunkt Ladenburg

Pfarrerin
Arbeitsschwerpunkt Neckarhausen



Bernd Kreissig

Salome Lang

Frauke Manske



Pfarrer
Arbeitsschwerpunkt Edingen

Vikarin
Arbeitsschwerpunkt Heddeshheim

Diakonin
Arbeitsschwerpunkt Ilvesheim

Dierk Rafflewski

David Reichert

Franziska Stoellger



Pfarrer
Arbeitsschwerpunkt Heddeshheim

Pfarrer
Arbeitsschwerpunkt Ladenburg

Pfarrerin
Arbeitsschwerpunkt Heddeshheim



Motivation für den Regionalprozess



- In den letzten 17 Jahren haben wir leider 25% unserer Gemeindemitglieder verloren und haben damit weniger Einnahmen aus Kirchensteuern.
- Die Anzahl der Theologiestudierenden ist rückläufig und in den kommenden Jahren werden nicht alle vakanten Pfarrstellen besetzt werden können.
- In 2026 und bis 2036 wird jeweils eine Pfarrstelle in der Region „Unterer Neckar“ entfallen.
- Gemeinsam geht es besser: Talente & Inhalte können in der Region geteilt werden. Verwaltungsaufwand wird reduziert und lässt mehr Zeit für Arbeit in der Gemeinde.
- In der Dienstgruppe können Pfarrpersonen in Teilzeit besser arbeiten als in einer Einzelgemeinde – der Pfarrberuf wird besser mit Familie vereinbar und attraktiver.



	Neckarhausen (ohne Neu-Edingen)	Edingen (ohne Neu-Edingen)	Ladenburg	Ilvesheim	Heddeshheim
Gemeindemitglieder 1.1.2025	1.337	1.776	3.281	2.154	3.221
Gemeindemitglieder 1.1.2008	1.900	2.527	4.010	2.739	4.323

Wie gestalten wir unsere gemeinsame Zukunft?



- Die Pfarrpersonen und Diakoninnen der 5 Gemeinden bilden seit 1.1.2023 eine gemeinsame Dienstgruppe.
- Am 2.7. 2025 hat sich der Regioausschuss konstituiert, in dem je 2 Vertreter jeder Gemeinde sowie 2 Vertreter der Dienstgruppe über gemeindeübergreifende Themen beraten.
- Bis zum 31.3.2026 sollen wir 5 Gemeinden gemeinsam entscheiden, welche Rechtsform unsere Region in Zukunft haben soll, z. B. eine fusionierte Gemeinde oder ein Gemeindeverband mit 5 Einzelgemeinden.
- Bis 2030 soll die Umsetzung abgeschlossen sein.

Die Kirchengemeinderäte der 5 Gemeinden und die Dienstgruppe werden sich bis zum 31. März immer wieder treffen. Am 15.10. findet ein Termin mit einem Finanzexperten statt, am 5.11. mit einer Juristin.

Sie werden über die Homepage und den Gemeindebrief informiert.

Bitte sprechen Sie uns bei Fragen an und bringen Sie Ihre Ideen mit ein.



Nicole Mayer
**Leitende Angestellte/
 Bezirksmanagerin**
Schlemmerinsel seit 2022

Schlemmerinsel ohne Nicole Mayer kaum vorstellbar. Unsere StammesessenInnen kennen die quirlige Saarländerin an den Töpfen. Wo sie ist, ist vorne.

Aber der Reihe nach. Aus der Nähe von Blieskastel stammend, ist sie in einem kleinen Ort aufgewachsen. Katholisch, wie alle anderen, Messdienerin war sie, in der KJG, im Schwimmclub. Bis dahin völlig unauffällig, aber sobald es darum ging sich »als Mädchen« naturgemäß für Handarbeit und Kochen zu interessieren, schaltete sie auf bockig, verweigerte komplett und schaute sich nichts zuhause bei Oma und Mutter ab. Und da wurde gut, sehr gut gekocht. Nach dem Abitur zog sie für die Ausbildung in Ludwigshafen nach Seckenheim. Bei Hunger war sie jetzt auf sich gestellt und »rettete« sich die ersten Monate mit Fertigprodukten. Aber schnell merkte sie das schmeckt nicht. »Ich will was Gutes wie zuhause«, wünschte sie sich. Also fing sie an sich mit dem Thema zu beschäftigen. Kochbücher wurden gekauft, per Telefon Rat bei Müttern eingeholt. Die Rezeptesammlung wuchs, schön abgeheftet in einem

Ordner. Die Zeitschrift »Kochen und Genießen« wurde regelmäßig gekauft und durchgearbeitet. Mit dem Start der Internet Rezepttauschbörse »chefkoch.de« erschloss sich eine neue Welt.

Im erlernten Beruf arbeitete sie nie. Der komplette Jahrgang an fertigen Azubis wurde nicht übernommen und aus der »Not« landete sie im Direktvertrieb. Geblieben von der Ausbildung ist nur die Liebe zu ihrem Ehemann, den sie dort kennen gelernt hatte. Jahrelang arbeitete sie auf Messen für einen Automobilclub, später dort in der Führungsebene. Interne Weiterbildungen brachten das nötige Rüstzeug. Jetzt ist sie Bezirksmanagerin bei einem Haushaltsgerätehersteller im Direktvertrieb.

Immer noch in Seckenheim wohnend wuchs die Familie mit 2 Söhnen und es kam für Sie zum Bruch mit der katholischen Kirche und der Übertritt in die evangelische Landeskirche. »Martin Luther ist mir näher, als das was ich zuvor gelernt hatte«, sagt sie dazu. 2010 zog die Familie in den Mahrgrund und die Kontakte zu Nachbarn und zur Gemeinde

festigten sich.

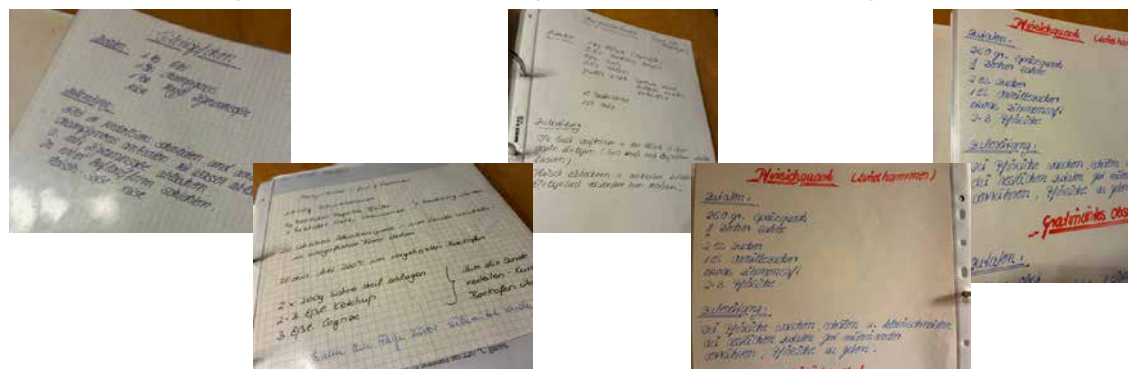
Ihre Fähigkeiten in Vertrieb und Akquise kamen dann zum ersten Mal in der damals noch neuen und recht leeren Sonnenburg zum Einsatz bei der Organisation und Durchführung eines Commissionsflohmarktes. Und 2022 in einer Sektlaune mit Christiane Triller kam der Einfall »Schlemmerinsel«. Wie belebt man nach Corona wieder das Gemeindehaus, wie kommen Menschen wieder zusammen, wie einsam waren die Senioren? Und da Liebe durch den Magen geht, war das gemeinsame Mittagessen die zündende Idee. »Aber für so viele Personen zu kochen ist doch anders, als für eine kleine Familie, wie geht das?«, will ich wissen. »Es ist gewachsen«, sagt sie. Die Anzahl der Gäste stieg von anfangs acht allmählich an und so wuchsen auch die Kochfähigkeiten. Nur selbstgemachte Spätzle für 50 Esser, gibt es nicht mehr, wie sie lachend gesteht. Das hatte die Grenzen des Machbaren gesprengt. Die Vertrieblerin kommt wieder zum Einsatz, wenn es um neue Ideen über das reine Spendenkörbchen hinaus geht. Das MVV-Sponsoring

brachte zwar kein Geld für einen neuen Herd, aber der Kinderchor gewann eine Summe. Für den Adventsmarkt laufen auch schon bereits die Vorbereitungen. Auch hier ist sie tatkräftig dabei.

»Hauptsach gut 'gess, g'schafft hammer glei« so ihr Motto. Kochen entspannt sie. Im Vorfeld gestresst mit Planung und Einkauf, aber sobald sie in der Küche loslegt, breitet sich Ruhe in ihr aus. Was macht die saarländische Küche aus, will ich wissen. Sie ist sehr französisch beeinflusst, sagt sie. Die gesamte Kultur um das Essen, Gastfreundschaft, gute Zutaten, Zeit, Lebensfreude und Genuss. Sie selbst fährt regelmäßig nach Frankreich um in dortigen Supermärkten einzukaufen. Überhaupt sei sie eine kulinarische Touristin und sammelt von überall Gewürze. Und was ist ihr unverzichtbares Utensil in der Küche? Maggi! Das gehört zu einigen Gerichten einfach dazu. Punkt.

Liebe Nicole, danke für deinen Einsatz bei uns. Ohne dich, wäre so einiges hier nur bedacht, aber nicht gemacht.

Ingrid Schmelcher





Unsere Konfis 25/26

Das neue Schuljahr hat begonnen und damit auch ein neuer Konfi-Jahrgang. Am 24. September versammelten sich 19 sehr aufgeregte Konfis im Gemeindehaus. Kennenlernen steht auf dem Programm. Am Anfang untereinander kennenlernen, oder wieder kennenlernen, die TeamerInnen, die fleißig unterstützen, kennenlernen und die Pfarrerin kennenlernen. Doch die Konfis sollen auch ihre Gemeinde und den christlichen Glauben kennenlernen. Die Konfi-Zeit ist eine gemeinsame Entdeckungsreise durch die Gemeinde und den christlichen

Glauben. Schließlich kann man nur JA zu etwas sagen, das man kennt. Und an dem Ende dieser Entdeckungsreise steht hoffentlich die Konfirmation. Die Reise durch die Gemeinde beginnt mit einem Gottesdienst, schließlich will auch die Gemeinde »ihre« Konfis kennenlernen.

Am Erntedankgottesdienst haben die Konfis mit einem Rollenspiel gezeigt was in ihnen steckt. Und das ist richtig viel! Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit euch Konfis.

Eure Pfarrerin Anna Bier

Konfirmation 2026 in Ilvesheim

- ▶ Fr 17. bis 19. April Konfi-Freizeit
- ▶ Fr 12. Juni 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfi
- ▶ So 14. Juni 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst I
- ▶ So 14. Juni 11.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst II

Konfi-Eltern-Chor

Natürlich soll auch im neuen Jahrgang der Konfi-Eltern-Chor stattfinden. Dazu sind nicht nur Eltern, sondern auch Großeltern, Paten, Geschwister sowie Familie und Freunde der Konfis eingeladen. (Das würde aber den Namen sprengen.) Die Termine der Proben werden rechtzeitig über das Pfarramt bekanntgegeben. Sängerinnen und Sänger aus dem Kirchenchor unterstützen, also keine Scheu!

Junge Angebote aus dem Bezirk Rhein-Neckar

Freizeit ohne Koffer

Für Grundschul Kinder

26.-29. Mai 2026
8:30-15 Uhr

Mit Frühstück & Mittagessen
Preis: 70 €
Ort: Neckarhausen
(Ev. Gemeindehaus)

Eine Veranstaltung der Ev Kirche
Region Neckar und in Kooperation mit
dem Ev. Jugendwerk EKJW

SAVE THE DATE
SOMMER
FREIZEIT 2026
1.-8. AUGUST

für Kinder
von 8-13 Jahren

»Liebe geht durch den Magen«

In unserer Sonnenburg ist das Frühstück, das Mittagessen und der Nachmittagssnack ein besonderer Moment in unserem Kindergartenalltag.

Essen und Trinken ist für alle, gleich ob alt oder jung, ein wichtiger Bestandteil des täglichen Lebens. Mahlzeiten mit Freunden verbinden wir mit Nähe, Wohlbefinden und Geselligkeit. Essen vermittelt auch im Alltag Genuss mit allen Sinnen. Sprichwörter wie »Liebe geht durch den Magen« zeigen, dass Essen viel mehr ist als Ernährung. Wir möchten Wertschätzung, Freude und auch Neugier für alles rund ums Essen bei unseren Kindern vermitteln.

Regelmäßig helfen die Kinder beim

Zubereiten von verschiedenen Speisen wie Nachtisch oder einer Suppe passend zur Jahreszeit. Auch Marmeladen werden mit selbstgesammelten Früchten hergestellt und in der Weihnachtszeit leckere Plätzchen gebacken.

Für den Nachmittags-Snack werden gemeinsam Pizzen belegt, Brot gebacken und bspw. Obst geschnippelt. So lernen die Kleinen schon früh, sich bewusst und ausgewogen zu ernähren. Ernährungsbildung ist ein wichtiger Bestandteil unseres Konzepts, für welches wir die „Beki-Zertifizierung“ erlangt haben.

Mit viel Liebe und frisch gekocht zaubern unsere Küchenfeen täglich ein leckeres Essen.

Das Team der Sonnenburg

BEKI
Bewusste Kinderernährung

BEKI-zertifizierte Einrichtung
Landesinitiative Bewusste Kinderernährung
Baden-Württemberg

LEM



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck! Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de


Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

November 2025

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.
Ez 34,16

So, 30.11., 1. Advent	16.00 h	Musikalische Abendandacht mit dem Kirchenchor, danach Kirchenwahl und Weihnachtsmarkt 
------------------------------	---------	---

Dezember 2025

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.
MAL 3,20

So, 07.12., 2. Advent	10.00 h	Familiengottesdienst mit dem Kinderchor anschl. Kirchkaffee 
So, 14.12., 3. Advent	10.00 h	Gottesdienst
So, 21.12., 4. Advent	10.00 h	Gottesdienst
Mi, 24.12., Heiligabend	16.00 h 18.00 h 23.00 h	Familiengottesdienst mit Krippenspiel  Christvesper Christmette mit dem Kirchenchor 
Do, 25.12., 1. Weihnachtstag	10.00 h	Gottesdienst
Fr, 26.12., 2. Weihnachtstag	10.00 h	Gottesdienst
So, 28.12., 1. So.n.Weihnachten	10.00 h	Regio-Gottesdienst in Heddesheim *
Mi, 31.12., Altjahresabend	17.00 h	Gottesdienst



Januar 2026

Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.
Dtn 6,5

So, 04.01., 2. So.n.Weihnachten	10.00 h	Gottesdienst, anschl. Kirchkaffee 
So, 11.01., 1. So.n.Epiphantias	10.00 h	Gottesdienst Predigtreihe »Von Abschieden und Neuanfängen« Die neuen Ältesten werden eingeführt, die alten verabschiedet. Kindergottesdienst 
So, 18.01., 2. So.n.Epiphantias	10.00 h	Gottesdienst Predigtreihe
Di, 20.01.	15.30 h	ökum. Gottesdienst im R.-Kaufmann-Haus
Mi, 21.01.	15.30 h	ökum. Gottesdienst im H.-Vetter-Stift
So, 25.01., 3. So.n.Epiphantias	10.00 h	Gottesdienst Predigtreihe

Februar 2026

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.
DTN 26,11

So, 01.02., letzt. So.n.Epiphantias	10.00 h	Gottesdienst Predigtreihe anschl. Kirchkaffee 
	10.00 h	Kindergottesdienst 
So, 08.02., Sexagesimä	10.00 h	Gottesdienst Predigtreihe
So, 15.02., Estomihi	10.00 h	Regio-Gottesdienst in Heddesheim *
So, 22.02., Invokavit	10.00 h	Ferienkirche in Ilvesheim und Edingen
Di, 24.02.	15.30 h	ökum. Gottesdienst im R.-Kaufmann-Haus
Mi, 25.02.	15.30 h	ökum. Gottesdienst im H.-Vetter-Stift



März 2026

Da weinte Jesus.
JOH 11,35

So, 01.03., Reminiscere	10.00 h	Gottesdienst, anschl. Kirchkaffee 
Fr, 06.03., Weltgebetstag	18.00 h	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, anschl. gemeinsames Essen in St. Peter
So, 08.03., Okuli	10.00 h	Familiengottesdienst zum Weltgebetstag mit Kindern 
So, 15.03., Laetare	10.00 h	Gesprächs-Gottesdienst der Konfis
Di, 17.03.	15.30 h	ökum. Gottesdienst im R.-Kaufmann-Haus
Mi, 18.03.	15.30 h	ökum. Gottesdienst im H.-Vetter-Stift
So, 22.03., Judika	10.00 h	Regio-Gottesdienst in Neckarhausen *
So, 29.03., Palmsonntag	10.00 h	Gottesdienst

April 2026

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!
JOH 20,29

Do, 02.04., Gründonnerstag	18.00 h	Tischabendmahl 
Fr, 03.04., Karfreitag	10.00 h	Gottesdienst mit dem Kirchenchor 

* Die **Ferienkirche** und die **Regio-Gottesdienste** finden immer nur in den angegebenen Kirchengemeinden statt und es gibt dann keinen (zusätzlichen) Gottesdienst in Ilvesheim.

Auf einen Blick

Kindergottesdienste

**Kindergottesdienst –
Gib Deinem Kind die
Chance,
seine Seele zu entdecken**
(für alle Kinder)



07.12. Familiengottesdienst zum
2. Advent

11.01.

01.02.

08.03. Familiengottesdienst zum
Weltgebetstag mit Kindern

Taufgottesdienste

Wir bieten keine festen Termine für
Taufgottesdienste an.

Wir freuen uns, mit Ihnen
gemeinsam einen Termin
für die Taufe Ihres Kindes zu
finden. Bitte melden Sie sich zur Ab-
stimmung eines passenden Termins ein-
fach bei uns im Pfarramt.



Regio-Gottesdienste

28.12. Heddesheim
15.02. Heddesheim
22.02. Ilvesheim & Edingen
(Ferienkirche)
22.03. Neckarhausen

Wer eine Mitfahrgelegenheit zu den
Regio-Gottesdiensten benötigt, bitte bis
zum Donnerstag vorher im Pfarramt
melden. Abfahrt ist immer an unserer
Kirche.

Senioren-gottesdienste

Im Heinrich-Vetter-Stift:
(mittwochs, 15.30 h)
21.01. 25.02. 18.03.

Im Regine-Kaufmann-Haus:
(dienstags, 15.30 h)
20.01. 24.02. 17.03.

Online-Angebote

Online-Gottesdienste und Andachten
finden Sie auf unserer Internetseite,
auf unserem YouTube Kanal, sowie auf
Instagram und Facebook.

Internetseite:

www.ev-kirche-ilvesheim.de

YouTube Kanal:

Inselpfarrerin - Ev. Kirchengemeinde
Ilvesheim

Instagram: inselpfarrerin

Facebook: Inselpfarrerin

Newsletter:

Anmeldung unter »Aktuelles« auf der
Internetseite

»Kirchenfenster« digital:

Bestellung über ilvesheim@kbz.ekiba.de
(Bitte postalische Adresse angeben)

Pfarramt

Das Pfarramtsbüro ist dienstags, mitt-
wochs und donnerstags, jeweils von
10.00 h - 12.00 h erreichbar und für den
Publikumsverkehr zugänglich.

Telefon: 0621 49 23 72
E-Mail: ilvesheim@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Anna Paola Bier ist erreichbar:

Telefon: 0621 49 23 72
E-Mail: anna-paola.bier@kbz.ekiba.de

Gemeindegruppen

Seniorengymnastik

montags, wöchentlich, großer Saal
16.00 h – 17.00 h
Frau Blechinger-Degel : 0621 49 48 46

Bibelgesprächskreis

jeden 2. Dienstag im Monat, kleiner Saal
15.00 h

Kreativkreis

dienstags, monatlich, 19.15 h
09.12. 13.01. 10.02. 10.03.
christine_schaedel@web.de
Ruth.knester@freenet.de

Männerfrühstück

samstags, ab 9.30 h, wechselnde
Locations, bitte Aushang beachten
06.12. 10.01. 07.02. 14.03.
maennerfruehstueckilvesheim@web.de

Schlemmerinsel

Wir kochen, Sie schlemmen:
samstags, monatlich, 12.00 h
13.12. 07.02. 14.03. 11.04.
Bitte im Pfarramt anmelden.

»Kino« im Gemeindehaus

Überraschungsfilme, samstags
16.30 h für die Kleinen (ab 1. Klasse)
19.00 h für die Großen (ab 12 Jahre)
13.12. 31.01. 28.02. 28.03.

Konfi 3

samstags, 10.00 h - 12.00 h
für Kinder in der 3. Klasse
06.12. 24.01. 07.02. 21.03.
18.04. 03.05. **Abschlussgottesdienst**

Kirchenchor

mittwochs, wöchentlich, großer Saal
20.00 h – 22.00 h

Infos: Renate Kummer (Chorobfrau)
kirchenchor.mlk@gmail.com
Telefon: 0171 371 64 76

Kindersingschule

donnerstag, wöchentlich, großer Saal
15.00 h - 15.45 h für alle Kinder

Bei Interesse/Fragen gerne melden bei:
Frauke Manske
frauke.manske@kbz.ekiba.de

»Inselgirls«

samstags, monatlich 15.00 h - 17.00 h
für Mädchen zwischen 5 und 10 Jahren
Die Termine werden rechtzeitig bekannt-
gegeben.

»Inselboys«

samstags, monatlich 15.00 h - 17.00 h
für Jungs zwischen 5 und 10 Jahren
(jüngere Kinder dürfen gerne mitmachen,
wenn ein Elternteil sie unterstützt)
Die Termine werden rechtzeitig bekannt-
gegeben.

»Inselteens«

donnerstags, monatlich, 17.30 h - 19.00 h
für Teens von 11 bis 13 Jahren
Die Termine werden rechtzeitig bekannt-
gegeben.

Chorkonzert im Advent
FRIDAY UPSTAIRS
 Gospel, Pop & More
 Leitung: Dirk Apfel

Sa. 13. Dez. 2025
 18:30 Uhr
 Ev. Kirche Edingen

Es
 scheint
 ein helles
Licht

Förderverein Chormusik an der
 Lutherkirche Neckarhausen n.V.

Adventsmusik bei Kerzenschein
 Sonntag, 14. Dezember 2025, 18 Uhr
 Lutherkirche Neckarhausen, Schloßstraße

Evangelischer Singkreis
 Leitung: Wieland Bosse

**Instrumentalisten
 und Solisten**

**Gesamtleitung:
 Wieland Bosse**

Im Anschluss sind Sie zu Glühwein,
 Kinderpunsch und Gebäck eingeladen

**Musikalische Andacht
 zum Neujahrsabend**

Aktuell zum Thema „Krieg und
 Frieden“: U.a. mit Live-Aufführung
 des Klassikers „Alice's Restaurant“
 mit Untertiteln und Illustrationen

... but Alice lives in
 the church nearby
 the restaurant ...“

Mit: Dirk Apfel ♦ Elias Apfel ♦ Bernd Kreissig

Montag, 1.1.2026 18.30h Evang. Kirche Edingen

Im Anschluss Beisammensein mit
 Neujahrssekt und Fingerfood.

Gut für unseren Ort
 und seine Menschen!
 DIE HISTORISCHE
 KIRCHE VON 1793

EDINGEN NECKARHAUSEN
 eine evangelische Gemeinde

Samstag, 10. Januar 2026, 18.30h
 Evangelisches Gemeindehaus – Hinter der Kirche 6

*Das
 Literarische
 Sextett*

Kateryna Kolyada, Burchard Pawassar, Paula Royce-Bravo Sazo, Isabel
 Haas, Anselm Friederich-Schwieger und Oleksandra Didyk musizieren:

Johannes Brahms, Streichsextett B-Dur Op. 18

Zwischen den Sätzen: Kurze Lösungen romantischer Lyrik; im Anschluss:
 Gepflegtes Gespräch bei einem Glas Sekt oder Wein. Eintritt frei; freiwillige
 Spende zum Erhalt des Kulturzentrums Evangelische Kirche sehr willkommen.

EDINGEN NECKARHAUSEN
 eine evangelische Gemeinde

Evangelische Kirchengemeinde Ilvesheim
 präsentiert

Musik und Texte
 im Advent
 19 Uhr

- 28.11 Gitarre und Texte (GH)
 (Andreas Wendolsky & friends)
- 05.12 Lieder und Texte (GH)
 (Frauke Manske & friends)
- 12.12 Orgel und Texte (Kirche)
 (Dieter Kegelmann & Anna Bier)
- 19.12 Jazz und Texte (GH)
 (Dirk Mauler & friends)

gemeinsam durch den Advent

Eintritt
 frei

Ort: Neue Schulstraße 10

*Macht hoch die Tür,
 die Tür macht weit!*

**ADVENTS-
 ANDACHT**

am 30.11 um 16 Uhr
 in der Martin-Luther-Kirche Ilvesheim

*Gemeinsam begrüßen wir
 den Advent*

Im Anschluss Adventsmarkt
 und geselliges Beisammensein

STOCKBROT

HERZLICHE EINLADUNG

HANDWERKS-
 MARKT

1. Advent 30.11.

AN DER MARTIN-LUTHER-KIRCHE ILVESHEIM

WIR BEGINNEN DEN WEIHNACHTSMARKT UM 16 UHR MIT
 EINER MUSIKALISCHEN ANDACHT MIT UNSEREM CHOR

PUNSCH
 GLÜHWEIN

Bitte bringt einen eigenen Becher mit.

LECKERES
 VOM GRILL

KREATIVE
 WEIHNACHTS-
 GESCHENKE

Predigtreihe 2026

Siehe,
 ich mache
 alles neu!
 Offb 21,5

von Abschieden
 und Neuanfängen

jeden Sonntag vom 11. Januar bis 8. Februar 2026

Musikalischer Herbst 2025

Orgelmatineen

Im September zum Ausklang des Sommers gab es wieder unsere Orgelmatineen im Anschluss an den Gottesdienst sonntags um 11.00 Uhr. Die Stücke wählten hierbei die Protagonisten frei aus.

Zum Auftakt spielte Johannes Kraft, Student an der HfK (Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg) Werke von Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy. Ich fragte nach. Hätte er nur ein kurzes Programm spielen dürfen, wären es Präludium und Fuge in G-Dur und Präludium und Fuge in D-Dur von Bach gewesen. Diese Stücke seien seine persönlichen Favoriten und bildeten Anfang und Schluss seiner Matinee.

Zur zweiten Matinee zeigte Maria Mokhova, Dozentin für künstlerisches Orgelspiel an der HfK Heidelberg und Dozentin an der HfM (Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt) ihr Können. Sie stellte ihr Programm zum Thema Feuer-Wasser-Erde-Licht zusammen und spielte sowohl alte Meister (Bach und Buxtehude) als auch Modernes (Johannes Matthias Michel und Flor Peeters). Die klangliche Vielfalt unserer Orgel und der Orgelmusik jenseits der Klassiker wurde hörbar.

Die dritte Matinee und zugleich den Abschluss der Reihe übernahm unser Organist und Kantor h.c. Dieter Kegel-

mann. Er widmete sich anlässlich des 275. Jahrestages von Bachs Tod vollends dessen Kompositionen: Präludium und Fuge C-Dur, Teile aus der »Kunst der Fuge«, »Vor deinen Thron tret' ich hiermit« und zum Abschluss Präludium und Fuge e-Moll. Orgelmusik so vertraut und erfüllend.

Nach jeder Matinee gab es Gelegenheit zum Schwatz bei Getränken und Snacks im Saal des Gemeindehauses. Danke hier an alle fleißigen HelferInnen für die Vorbereitung, Durchführung und beim Aufräumen. Bis zum nächsten Herbst.

Ingrid Schmelcher



**Auch für das Jahr 2026 sind
Orgelmatineen geplant!**

- ▶ 13. September 2026
- ▶ 27. September 2026
- ▶ 11. Oktober 2026

**Die Organisten und Programme
werden zu gegebener Zeit
veröffentlicht.**

Kreativkreis

Nähen für Frühchen

Man öffnet die große schwere Tür vom Gemeindehaus. Man hört das Surren von Nähmaschinen, Leute reden, manchmal ein Lachen. Es riecht nach leckerem Essen. Ein Blick in den Gemeindesaal verrät: viele Personen von nah und fern, (Herkunft oder Können spielen keine Rolle), nähen an Kleidung für die Kleinsten unserer Gesellschaft. Das sind Eindrücke vom Frühchennähen im Februar. Dabei sind viele Kleidungsstücke zusammengekommen für Kinder, für die es nichts zu kaufen gibt, weil sie zu klein sind oder Messfühler und Zugänge durchgefädelt werden müssen.

Einige Monate später konnten wir als Vertreter des Kreativkreises dann die Kleidung zusammen mit dem Frühchenverein Mannheim an die Kinderintensiv Station des Uniklinikums übergeben. Und das Beste? Viele nähen, stricken und häkeln fleißig weiter.

Nach diesem unglaublichen Erfolg war die Entscheidung schnell gefallen: Es muss ein weiteres Frühchennähen geben und jetzt steht sogar ein Datum fest. Am 7. März 2026 geht es wieder los. Alle sind eingeladen, an diesem Tag gemeinsam mit Anderen für Frühchen zu nähen. Dabei ist es egal, ob man NähanfängerIn oder Profi ist, ob man den ganzen Tag Zeit hat oder nur eine halbe Stunde. Jede

Hand zählt.

Sie haben noch Fragen? Schreiben Sie uns gerne unter:

kreativkreisilvesheim@web.de

oder über instagram

@kreativkreisilvesheim

Wir freuen uns auf euch!

Das Kreativkreisteam

(Christine Schädel, Ruth Knester, Hanna Beckemeier)

P.S. Unsere monatl. Termine stehen auf Seite 19)





Regio-Gottesdienst in Ilvesheim

Am 28. September feierten wir in Ilvesheim einen Regio-Gottesdienst. Regio-Gottesdienst heißt: An diesem Sonntag wird nicht in allen Kirchen der Region (Heddesheim, Ladenburg, Ilvesheim, Neckarhausen, Edingen) Gottesdienst gefeiert, sondern wir laden in einen Gottesdienst ein und feiern als Region gemeinsam.

Der Gottesdienst in Ilvesheim hatte als Thema die Engel. Bernd Kreissig und Anna Bier machten sich Gedanken über die Boten Gottes, die sie nicht als Superhelden sahen, die in die Geschehnisse aktiv eingreifen, sondern vielmehr als Richtungsweisende. Sie luden dazu ein, sich darüber Gedanken zu machen, wie wir selbst zu Engeln werden können.



Auch 2026 werden wir einmal im Monat einen Regio-Gottesdienst feiern. In der Regel wird der letzte Sonntag im Monat ein Regio-Gottesdienst sein. Da Ausnahmen immer möglich sind, schauen Sie bitte in die Übersicht hier im Kirchenfenster und informieren Sie sich über die üblichen Informationswege.

Regio-Gottesdienste 2026

- ▶ 15.02. Heddesheim
- ▶ 22.03. Neckarhausen
- ▶ 26.04. Ilvesheim
- ▶ 14.05. Neubotzheim
- ▶ 28.06. Edingen
- ▶ 26.07. Ilvesheim
- ▶ 27.09. Neckarhausen
- ▶ 25.10. Edingen
- ▶ 27.12. Heddesheim

Krippenspiel 2025

In diesem Jahr werden wir das Krippenspiel wieder live streamen, so dass Sie es auch im Gemeindesaal und von zu Hause aus mitverfolgen können.

In der Kirche ist nur Platz für 400 und im Gemeindesaal für ca.150 Menschen. Aus Sicherheitsgründen können wir nicht mehr in die Gebäude lassen.

Die Kirche öffnet 30 min vor Gottesdienstbeginn.

Weitere Weihnachts-Gottesdienste sind die Christvesper um 18 Uhr und die Christmette mit dem Kirchenchor um 23 Uhr.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre ev. Kirchengemeinde Ilvesheim



Erntedank auf der Vogelweide ...

... oder auch nicht. Dieses Jahr war leider kein Vogelweide Jahr. Schon der Sommergottesdienst ist ins Wasser gefallen. Gut, dass wir unsere Kirche haben und hier tolle Gottesdienste feiern können. Und Gott feiert mit uns, ganz gleich wo wir feiern. Wir hatten ein tolles Erntedankfest um einen festlichen geschmückten Altar. Der Kinderchor hat hoch professionell gesungen (und das unter erschwerten Bedingungen!), die Kinder der Sonnenburg haben gezeigt, was sie können (Dank an die Erzieherinnen und Erzieher, die fleißig unterstützt

haben) und die Konfis haben uns mit ihren Rollenspielen eingeladen über Dank und Undank nachzudenken. Es war ein Gottesdienst wie er zu Erntedank gefeiert werden sollte: Wir haben Danke gesagt, für unsere Kinder, für unsere Konfis, für unsere Erzieher und Erzieherinnen, für alles, was uns lieb und teuer ist. Aber wir haben uns auch bewusst gemacht, dass wir nicht immer Danke sagen können und dass auch das ok ist. Wir haben gemeinsam gefeiert und angestoßen. Danke für diesen tollen Gottesdienst!

Anna Paola Bier



Vielen Dank an den Hofladen Linnenbach aus Neubotzheim für die Spende der Erntedank-Gaben, die in der Schlemmerinsel verkocht wurde.



Kerwe-Gottesdienst

Am Kerwe-Sonntag wurde wieder der traditionelle ökumenische Kerwe-Gottesdienst am Autoscooter (der »Kirche« der Schausteller) gefeiert. In diesem Jahr wurde nicht nur der Altar im Autoscooter aufgebaut, nein kurzerhand wurden aufgrund des sehr starken Sonnenscheins alle Bänke für die Gottesdienstbesucher gemeinsam vor Beginn des Gottesdienstes unter das schattenspendende Dach gebracht und allen gehbeeinträchtigten Menschen wurden Hände gereicht, damit jeder sicher die Stufen hoch und auch später wieder runter kam.

Und noch eine Neuerung gab es – einen ökumenischen Projektchor mit Sängerinnen und Sängern aus beiden Ilvesheimer Kirchenchören unter der Leitung von Jonny Fritz.

Den liturgischen Part übernahmen Pfarrerin Dr. Annemarie Kaschub aus Neckarhausen und Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg aus Mannheim.

Zum Schluß gab es noch für alle Mitwirkenden eine Freifahrt mit dem Autoscooter – ein gelungener Sonntagmorgen.

Renate Kummer

Spülmaschine im Gemeindehaus

Nach langer Zeit und großer Beanspruchung hat unsere Spülmaschine im Gemeindehaus ihren Dienst quittiert.

Eine neue musste gekauft werden. Und da niemand die Zeit hat mehrere Stunden darauf zu warten, dass das Geschirr gespült ist, wurde wieder eine Industriemaschine besorgt. Gekauft haben wir diese in Weinheim, bei einem Familienbetrieb. So unterstützen wir kleine Betriebe und haben auch einen Ansprechpartner vor Ort.

Solche Spülmaschinen sind teuer.

Gut, dass wir ein Fundraising-Team haben, das uns mit viel Einsatz Spenden und Fördermittel generiert. Denn ohne den ehrenamtlichen Einsatz und ohne Spenden wäre unsere Gemeindegemeinschaft so nicht möglich.

Danke an diesen wertvollen Einsatz!

Anna Paola Bier

P.S. Wir haben eine sehr großzügige und großzügige Spende für unsere neue Spülmaschine erhalten.

Vielen Dank an die Spenderin!



„Groschen-Sammlung“ Devisen-Spende-Aktion der Welthungerhilfe

Geld der Welt

„Sie haben ausländische Münzen und Scheine von Ihrem letzten Urlaub und wissen nicht, was Sie damit tun sollen? Spenden Sie Ihre Restdevisen einfach und unkompliziert an die Welthungerhilfe.“

So steht es auf der Homepage des Vereins Deutsche Welthungerhilfe. Und weil die Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Neckarhausen, Frau Dr. Kaschub, die Initiative ergriff, bzw. diese Initiative aufgriff, tauchten an den unterschiedlichsten Stellen in Edingen-Neckarhausen, Ladenburg, Heddeshheim und Ilvesheim Spendenboxen auf.

Am 12. Oktober war Kassensturz.



Zum Glück musste Frau Hege, die Sekretärin im Pfarrbüro Neckarhausen, das Geld nicht selbst zählen ... es kamen nämlich einige Kilo zusammen: **mehr**

als 30 kg Münzen und Scheine aus über 50 Ländern aller Kontinente sind bei uns eingetroffen! Im Namen der Welthungerhilfe danken wir allen, die sich an dieser Spendenaktion beteiligt haben.

Der Erlös der Aktion kommt den

Projekten der Welthungerhilfe zugute. Aktuell fördern sie 603 Projekte in 37 Ländern weltweit. Die Welthungerhilfe ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland. Sie leistet Hilfe aus einer Hand: Von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe.

Irgendwie doch gut, dass man nicht überall mit € bezahlen kann – und auch nicht überall bargeldlos! So bleibt neben Erinnerungen und Fotos aus der Reisezeit auch diese nachhaltige Aktion, durch die unsere übrigen Münzen und Scheine zu neuem Leben erwachen.

*Margit Wunder
(Neckarhausen)*



Kirchenälteste wählen.



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

Damit unsere Gemeinde auch in Zukunft stark, bunt und lebendig bleibt: Entscheiden Sie mit, wer in den nächsten sechs Jahren bei uns in Ilvesheim Kirche mitgestaltet.

Unsere Kandidierenden stellen sich vor:



Hanna Beckemeier
Lehrerin, 32 Jahre
Kirchenälteste seit 2020

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Kirchengemeinde für alle sichtbar wird und jeder merkt wie vielfältig und toll unsere Gemeinschaft ist. Außerdem glaube ich an die Kraft des Ehrenamts vom Frühchennähen bis zum Gemeindefest.



Jonathan Husen
Schüler, 17 Jahre
Konfi-Teamer seit 2023,
Kirchendiener seit 2024

Seit meiner Konfizeit fühle ich mich mit unserer Kirchengemeinde verbunden und engagiere mich aktiv. Mir liegt es am Herzen, mehr junge Menschen für unsere Kirchengemeinde zu begeistern und die Gemeinschaft mitzugestalten.



Gebhard Keuffel
Rechtsanwalt, 53 Jahre
Kirchenältester seit 2017

Ich möchte gerne weiter dazu beitragen, dass wir in Ilvesheim ein lebendiges Gemeindeleben haben.



David Kühn
Architekt, 61 Jahre
Kirchenältester seit 2006

Kirche schafft Gemeinschaft und bietet Orientierung – gerade in schwierigen Zeiten. Sie stärkt damit die Zivilgesellschaft. Und dafür möchte ich mich einsetzen.



Lilli Orth
in Ausbildung zur Anlagenmechanikerin SHK, 19 Jahre
Kirchenälteste seit 2025

Ich möchte mit Menschen aller Altersgruppen eine lebendige Gemeinschaft gestalten. Glaube, Verständnis, Toleranz und Umweltschutz sind mir wichtig.



Dr. Benjamin Schädel
Chemiker, 47 Jahre
Kirchenältester seit 2023

Es ist wichtig, dass sich in unserer Gemeinde alle willkommen fühlen und unser Gemeindehaus weiter ein Ort der Begegnung ist. Angebote wie Schlemmerinsel, Kreativkreis, Überraschungsfilm, Inselgirls/boys, ...machen die Gemeinde zur Heimat.



Christiane Triller
Lehrerin, 49 Jahre
Kirchenälteste seit 2016

Wie kann unsere Kirchengemeinde attraktiv für alle Generationen sein und bleiben? Wie erhalten wir einen Ort, der zum Verweilen, Gedankenaustausch und Feiern einlädt? Mit meinem Engagement möchte ich mit und für die Gemeinde gute Antworten finden.



-- WANTED --

Könnten Sie sich spontan vorstellen, mit den sieben anderen Kandidierenden dieses Ehrenamt zu übernehmen? Dann melden Sie sich gerne im Pfarramt – wir freuen uns auf Sie!

Geplante Termine 2026

Änderungen sind jederzeit möglich, bitte Veröffentlichungen beachten.

Januar 2026

- ▶ **11.01.** Einführung und Verabschiedung des Kirchengemeinderates

März 2026

- ▶ **06.03.** Weltgebetstag in St.Peter
- ▶ **07.03.** Frühchennähen
- ▶ **08.03.** Familiengottesdienst zum WGT mit Kindern

April 2026

- ▶ **02.04.** Gründonnerstag
- ▶ **03.04.** Karfreitag
- ▶ **04.04.** Osternacht
- ▶ **05.04.** Ostersonntag
- ▶ **06.04.** Familiengottesdienst zum Ostermontag

Mai 2026

- ▶ **03.05.** Abschlussgottesdienst Konf3
- ▶ **17.05.** Jubelkonfirmation
- ▶ **24.05.** Pfingstsonntag
- ▶ **25.05.** Pfingstmontag

Juni 2026

- ▶ **12.06.** Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation
- ▶ **14.06.** Konfirmation
- ▶ **20.06.** „Einfach Heiraten“ (Ladenburg)

Juli 2026

- ▶ **04.07.** Gemeindefest
- ▶ **05.07.** Tauffest (Ladenburg)
- ▶ **26.07.** Sommertagesdienst auf der Vogelweide

August 2025

- ▶ **Ab 03.08.** Sommerkirche
- ▶ **30.08.** Gottesdienst auf der Inselkerwe

September 2025

- ▶ **13.09.** Orgelmatinee
- ▶ **27.09.** Orgelmatinee

Oktober 2025

- ▶ **04.10.** Erntedankgottesdienst auf der Vogelweide
- ▶ **11.10.** Orgelmatinee

November 2025

- ▶ **22.11.** Ewigkeitssonntag
- ▶ **27.11.** Musik & Texte zum Advent
- ▶ **29.11.** Weihnachtsmarkt

Dezember 2025

- ▶ **04.12.** Musik & Texte zum Advent
- ▶ **05.12.** Familiengottesdienst zum Advent
- ▶ **11.12.** Musik & Texte zum Advent
- ▶ **18.12.** Musik & Texte zum Advent
- ▶ **24.12.** Krippenspiel, Christvesper & Christmette



Neues Leben – Taufen

- 02.07.2025 Ricarda-Maria Reinert
Florian Ungeheuer
Luis Cedric Wiesener
- 28.09.2025 Emil Frederick Rebholz



Gemeinsames Leben - Trauungen

- 02.08.2025 Julia Strobl, geb. Heinrich & Matthias Strobl



Vollendetes Leben – Bestattungen

- 11.07.2025 Gerlinde Jakob, geb. Böhler, *1941
- 16.07.2025 Hildegard Schmottlach, geb. Knapp, *1934
- 31.07.2025 Margarete Keller, geb. Dreher, *1936
- 15.08.2025 Heinrich Knester, *1950
- 21.08.2025 Ilse Kutzbach, geb. Mehnert, *1932
- 18.09.2025 Hannelore Purkott, geb. Reinhard, *1957
- 19.09.2025 Gerlinde Stamm, geb. Hartmann, *1940
- 23.09.2025 Margot Scherb, geb. Ruf, *1936
- 01.10.2025 Klaus Rolle, *1938
- 10.10.2025 Helga Dorn, geb. Lohnert, *1940

Wir nehmen Abschied von einem weiteren Gemeindemitglied, dessen Namen wir hier nicht veröffentlichen wollen.

(Kasualien von 1. Juli 2025 - 31. Oktober 2025)

zu guter letzt...



Musik und Texte

im Advent

19 Uhr

- 28.11 Gitarre und Texte (GH)
(Andreas Wendolsky & friends)
- 05.12 Lieder und Texte (GH)
(Frauke Manske & friends)
- 12.12 Orgel und Texte (Kirche)
(Dieter Kegelmann & Anna Bier)
- 19.12 Jazz und Texte (GH)
(Dirk Mauler & friends)



gemeinsam durch den Advent

www.kirche-1925.de